

# Workshopreihe zum Lehrplan abgeschlossen

## Infomaterial für (fast) alle Lernfelder

Zum dritten Mal trafen sich 17 Kollegen aus den verschiedensten Schul-Standorten der Bundesrepublik in Kassel, zu dem Thomas Zimmer, (Workshop berufliche Bildung) und Eike Hagemann (Workshop Vorstufe) gemeinsam eingeladen hatten. Alle Treffen konnten in den Räumen des ZFA realisiert werden.

Es ist gelungen, für fast alle Lernfelder der drei Ausbildungsjahre beispielhaft deutlich zu machen, wie man den Inhalten in der täglichen Praxis umgehen kann.

Anhand der Fragen:

- Worum geht es in diesem Lernfeld (inhaltlich und kompetenzbezogen)
- Was soll/kann in diesem Lernfeld passieren wurden Szenarien entwickelt und vorgestellt, die aufzeigen, was konkret in den entsprechenden Abschnitten unterrichtet werden kann.

Es handelt sich um Vorschläge, Beispiele, die das verdeutlichen sollen. Die Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Workshopteilnehmer ergänzten diese Texte durch didaktische Kommentare, soweit sie die für angebracht hielten und fügten ihnen bekannte Materialien, Ideen, Literaturhinweise etc. hinzu.

Die Workshopreihe wurde damit abgeschlossen. Die vollständigen Ergebnisse können von der LAG-Website ([www.lag-medien.de/aktuelles.html](http://www.lag-medien.de/aktuelles.html)) herunter geladen werden.

Wie bekannt ist der neue Lehrplan für die

Mediengestalter fertig und wird ab dem kommenden Schuljahr bereits (für die neuen ersten Klassen) wirksam.

Er wird im Land Baden-Württemberg noch mit Handreichungen für Lehrer ausgestattet werden, die bis Juni 07 fertig gestellt werden sollen. Soweit der LAG bekannt, wurde im Rest der Republik nichts unternommen, um Hilfen für die Umsetzung den Lehrern an die Hand zu geben. Nun liegt – bis auf drei Lernfelder - eine Interpretation vor, die in den Workshops, unter Mitarbeit von Kollegen, die in der Lehrplankommission tätig waren, erarbeitet wurde. Sie kann den Anfang deutlich erleichtern und die Interpretation in den einzelnen Regionen vereinheitlichen. Natürlich muss jeder Standort seine Schlüsse ziehen und die Anwendung nach den Gegebenheiten anpassen.



*Interpretation des Lernfeldes abgeschlossen...  
jetzt Ausdrucke für alle im Plenum.*

Auf der Veranstaltung wurde nochmals das Lernfeld 8 des zweiten Ausbildungsjahres angesprochen (Titel Medien datenbankgestützt erstellen). Schon beim vorherigen Workshop spielte das Thema eine Rolle. Die Teilnehmer waren sich einig, dass dieses Lernfeld in den meisten Fällen kaum adäquat unterrichtet werden kann. Schon die nötigen Programme und deren Handling werden die meisten Schulen vor unlösbare Aufgaben stellen.

Es fand sich eine Gruppe aus Bayern, die bereit ist, mit Hilfe von Experten des eigenen Umfelds, entsprechendes Material zu erarbeiten und den Schulen zur Verfügung zu stellen (siehe nebenstehender Kasten - LAG-spezial). Die LAG wird diese Aktion durchführen, wenn genügend Schulstandorte bereit sind, das finanziell mit zu tragen. Wenn die Aktion läuft, wird ein entsprechender Workshop zu dem Thema eingerichtet, in dem es dann um die Benutzung der erarbeiteten Programme und Materialien geht und um weitere Informationen konkret zu dem Lernfeld.

Es ist wichtig, dass sich möglichst viele Schulen beteiligen, d.h. die Finanzierung mit tragen. Interessierte Schulen werden gebeten, sich möglichst umgehend beim Workshopsprecher Thomas Zimmer anzumelden ([tom\\_zimmer@web.de](mailto:tom_zimmer@web.de)).

Die LAG und ihre beiden Workshop-Sprecher bedanken sich sehr bei Martin Reith, der diese Initiative ergriff und sich um die Realisierung kümmern wird. bi.